



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Mag. WOLFGANG SOBOTKA  
HERRENGASSE 7  
1010 WIEN  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1223-II/2/a/2016

Wien, am 9. Februar 2017

Die Abgeordnete zum Nationalrat Dr.<sup>in</sup> Dagmar Belakowitsch-Jenewein und weitere Abgeordnete haben am 16. Dezember 2016 unter der Zahl 11290/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Raufhandel im Einsiedlerpark" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

Eine Feststellung der genauen Anzahl der Beteiligten an diesem Raufhandel war nicht möglich, da die meisten Personen schon vor dem Eintreffen der Polizei die Örtlichkeit verlassen hatten. Die bisherigen Ermittlungen ergaben, dass rund zehn Personen am Raufhandel beteiligt waren.

**Zu den Fragen 2 und 3:**

Nach den bisherigen Ermittlungen war eine Person mit einem Klappmesser bewaffnet.

**Zu Frage 4:**

Die ausgeforschten Beteiligten sind afghanische, russische (Volksgruppe der Tschetschenen) und türkische Staatsangehörige.

**Zu Frage 5:**

Unter den ausgeforschten Beteiligten waren keine Asylwerber.

**Zu Frage 6:**

Unter den ausgeforschten Beteiligten hatten vier Personen den Status Asylberechtigte.

**Zu Frage 7:**

Die Polizei ermittelte aufgrund eines Anfangsverdachts in Bezug auf Straftaten gemäß §§ 15 iVm 75, 83, 91 und 107 Strafgesetzbuch.

**Zu den Fragen 8 und 9:**

Eine derartige Kontaktaufnahme ist nicht evident und dem zuständigen Polizeikommissariat nicht bekannt.

Mag. Wolfgang Sobotka



